

von Esther Mitterstieler | 08.06.2009 | 22:32



Heftiges Ringen um neues Postgesetz

Es war bereits vorige Woche in der Luft. Nach den Europawahlen ist es fix: Das Postmarktgesetz wird heute nicht im Ministerrat behandelt werden und wenn überhaupt seinen Segen erst am 16. Juni finden. Die SPÖ möchte das Gesetz noch vor dem Sommer durchbringen, in der Wirtschaft gibt es aber weitere Bedenken; die ÖVP scheint sich intern noch nicht ganz einig zu sein. Wie berichtet soll das Gesetz zur Postmarktöffnung ab 2011 den Marktteilnehmern ausgewogene Marktbedingungen ermöglichen. Wie diese aussehen sollen, darüber scheiden sich noch immer die Geister. So hört die Konkurrenz nicht auf, gegen das Gesetz zu wettern.

Gesetz wackelt

Klaus Schauer, CEO von redmail, klagt: "Mit uns hat von den politischen Entscheidungsträgern im Vorfeld niemand gesprochen. Erst als wir uns nach Analyse des aus Wettbewerbssicht verheerenden Gesetzesentwurfes lauthals zu Wort gemeldet haben, hat man im BMVIT Notiz von uns genommen." Gemeint ist der Gesetzesentwurf vom 20. April. Susanna Enk, Pressesprecherin des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT), versucht zu beschwichtigen: Es seien noch einige Varianten in Diskussion, so etwa die Bezahlung der Umrüstung der Postkästen nach Umsatzanteilen. Außer Diskussion müsste aber die Mindestanzahl der 1650 Postfilialen, die rechtzeitige Vorbereitung der Marktteilnehmer und der Universaldienst sein. Robert Rappold von redmail nennt das Gesetz ein "Postschutzgesetz". Wenn es in der vorliegenden Form durchgehe, dann "wird niemand bis 2016 in den Briefmarkt eintreten". Der Grund: Es sei nicht profitabel. Herbert Paierl, Präsident des Management Clubs, mahnt: "Wenn das Gesetz so durchgeht, hat man offiziell einen voll liberalisierten Markt, der de facto keiner ist." An vier Hebeln müsse angesetzt werden, so Paierl: Postkästen, Universaldienstverordnung, Mindestlohn, ein vernünftiger Regulator müsse her. Was sagt die Post? Sprecher Marc Zimmermann: "Für uns ist wichtig, dass der Zeitplan vor dem Sommer hält."

Das neue ÖBB-Gesetz geht heute wohl durch den Ministerrat, das der Post scheint nicht einmal nächste Woche Fixstarter zu sein.

Bookmarks bei:



» Kommentare... [Kommentar hinzufügen...](#)

» mehr Branchen... << < 1 2 3 4 5 > >>

- 14.06.2009 11:04 Tankstellenpächter befürworten Spritpreisverordnung
- 12.06.2009 15:42 Superfund ausgebremst - Lauda war von Anfang an skeptisch
- 12.06.2009 15:31 Österreichs Manager müssen sich bescheiden
- 12.06.2009 14:39 Ausgebremst: Kein Superfund-Rennstall in der Formel 1
- 12.06.2009 08:56 "Die Sparkassen haben kein Kostenproblem"
- 11.06.2009 21:55 Banken haben beim Kunden-Vertrauen die rote Laterne
- 11.06.2009 21:53 Der Vatertag auf der Überholspur
- 11.06.2009 11:34 Familienbetrieb wächst mit Yachten, Jets und Luxushotels
- 10.06.2009 11:41 Erste Erfolge: Thermische Sanierung schlägt voll ein
- 10.06.2009 08:56 Hart verhandelt: 2,15 Prozent mehr Lohn in der Holzbranche